

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin			Drucksachennummer
Fraktionsantrag			
1.2.2 Sicherheit und Ordnung	öffentlich	☒	212.1/2024
Zimmermann, Katrin	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Haupt- und Finanzausschuss	5.i	11.06.2024

Fraktionsanträge
 Antrag der FDP Fraktion vom 13.05.2024
 "Gebührenbefreiung bei den Parkgebühren für E-Autos"

Finanzielle Auswirkungen

Kosten (einschließl. MWSt.)

Produkt

Haushaltsjahr

Folgekosten

Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima / Auswirkung CO2-Bilanz
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Nach dem Ergebnis der Beratungen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
M.U.T			
Fraktionsloses Mitglied			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Die Anzahl der in Mettmann registrierten E-Autos beträgt ca. 1.000 von aktuell insgesamt ca. 20.000 zugelassenen PKWs.

Bis dato dürfen diese Fahrzeuge bis zu 3 Stunden entgeltfrei im Stadtgebiet parken. Dies betrifft alle Parkplätze im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung.

Aus ordnungsbehördlicher Sicht kann keine Aussage darüber erfolgen, wie viele Halter (Mettmanner und Auswärtige) von E-Autos dieses Angebot nutzen.

Daher ist auch kein Rückschluss auf sich potentiell ergebende Mehreinnahmen durch den Wegfall der Vergünstigungen möglich. Insgesamt betragen die Einnahmen an allen Parkscheinautomaten ca. 350.000€. Eine statische Erhebung durch städtische Mitarbeiter bedeutet viel Aufwand mit geringer Aussagekraft.

Fazit:

Der entstehende Mehrertrag ist nur bedingt konkretisierbar.

Die Schätzung auf Basis der stark vereinfachten o.g. Zulassungszahlen führt zu potentiellen Mehrerträgen von ca. 17.000€.

Pietschmann